

Baummarder

(*Martes martes*)



Weitere Informationen finden Sie unter den einzelnen Kategorien des „H.O.L.F.“-Schemas

Aussehen

Baummarder sind schlank & haben ein kastanienbraunes Fell mit einem meist rundlichen, gelben Kehlfleck. Männchen wiegen ca. 2,4 kg, sind ca. 60 cm groß & haben eine Schwanzlänge von ca. 20 cm, Weibchen sind kleiner. Der Nasenspiegel ist dunkel. Die Hinterbeine kann der Baummarder um 180 Grad drehen, sodass das kopfüber am Baum herunterklettern möglich ist. Auch das Springvermögen ist enorm (3 - 4 m).

Lebensraum

- Vorkommen in
- große, zusammenhängende Waldgebiete
- Laub-, Nadel-, Mischwald
- Im Gebirge bis zur Baumgrenze
- selten Offenland
- meiden menschliche Siedlungen

Nahrung/Physiologie

- Allesfresser
 - Frühjahr:
 - Kleinsäuger
 - Ratten
 - Mäuse
 - Eichhörnchen
 - Vögel & deren Gelege
 - Insekten
 - Früchte (v.a. Waldbeeren)

Verhalten

Baummarder sind achttaktive Einzelgänger, die sehr scheu sind. Viele Kilometer werden während der nächtlichen Streifzüge zurückgelegt. Verlassene Spechthöhlen & Vogelnester, gelegentlich auch Verstecke am Boden werden als Schlafplätze genutzt. Die Paarungszeit liegt zwischen Juni & August. Nach 9 Monaten werden im April 1-4 Jungtiere geboren (Nesthocker). Im Herbst müssen die Jungtiere das Revier der Mutter verlassen. Freilebende Baummarder werden ca. 8-10 Jahre alt.

